

Regionaltag am 17. Juni in Eppingen
Vielfalt und Einheit

In welchen „Grenzen“ denkt der Mensch? Die Gemeindegrenzen kennt man in der Regel. Beim Landkreis wird's für viele schwierig. Was aber ist die Region? Ein Wort, das gerne in den Mund genommen wird, aber meist in einem anderen Sinne als es den tatsächlichen Gebietsgrenzen entspricht. Wie auch immer: Das Wir-Gefühl für die Region Heilbronn-Franken soll der Regionaltag am 17. Juni fördern. An diesem Sonntag lädt die Stadt Eppingen zum „Festival der Vielfalt“ ein.

Ausgerechnet Eppingen! Im westlichen Zipfel der Region Heilbronn-Franken gelegen, bereits auf badischem Territorium, wirbt die Große Kreisstadt für das Zusammenwachsen einer Region – und hat doch selbst Probleme, sein Stadtgebiet zusammenzuhalten. Denn der Stadtteil Elsenz erhebt Autonomieansprüche, würde gerne wieder eigenständig sein.

Gerade deshalb Eppingen! Die alte Reichsstadt scheint unter diesen Vorzeichen geradezu prädestiniert zu sein, dieses „Festival der Vielfalt“ und gleichzeitig der Einheit auszurichten.

Am Sonntag, 17. Juni, findet in Eppingen der vierte Regionaltag der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V. statt. Das Fest soll zu einem Ort der Begegnung werden für Menschen aus der gesamten Region Heilbronn-Franken (sie umfasst neben der Stadt Heilbronn die Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Main-Tauber und Heilbronn). Bürgersinn und Zusammengehörigkeitsgefühl kann man nicht kommandieren“, so Professor Dr. h.c. Reinhold Würth, Vorsitzender der Bürgerinitiative pro Region, beim Regionaltag vergangenen Jahr in Heilbronn. Aber sie können gefördert werden. Und so erwartet die Festbesucher ein umfangreiches und vielfältiges Programm von 11 bis 18 Uhr auf dem Eppinger Marktplatz – mit Akteuren und Künstlern aus allen Teilen der Region. Aus Schwäbisch Hall beispielsweise, dem Ausrichter des Regionaltags im Jahr 2002, kommt der Große Siedershof, Crailsheim entsendet seine Majorettengruppe, der Gastgeber bringt – lange, lange nach Aschermittwoch – seine Hexenzunft auf die Bühne, um nur wenige Beispiele zu nennen. In der Eppinger Altstadt werden sich 30 Firmen, Städte, Gemeinden und Organisationen mit Ständen präsentieren. Verbunden ist die Veranstaltung mit einem verkaufsoffenen Sonntag. Schon am Samstagabend wird der Marktplatz von Eppingen einen ersten musikalischen Höhepunkt mit der Osterfeld Big Band erleben.

JÖRG HENSEL